

Köln, 24. August 2018

Presseinformation der cologne on pop GmbH

+++ c/o pop 2018 wird im MAKK – Museum für Angewandte Kunst Köln eröffnet // Projekt „The Frozen Borderline“ findet parallel im MAKK statt+++

Das c/o pop Festival und die c/o pop Convention feiern 2018 Jubiläum. Die **15. Ausgabe** des c/o pop Festivals und der c/o pop Convention, die vom 29. August bis zum 02. September in Köln stattfindet, wird am Abend des 29. August im MAKK – Museum für Angewandte Kunst Köln eröffnet. Auf der Bühne begrüßen Norbert Oberhaus, Geschäftsführer der cologne on pop GmbH und Ralph Christoph das Publikum. Besondere Grußworte zur Eröffnung und zum Jubiläum kommen von folgenden Ehrengästen: Prof. Monika Grütters, Staatsministerin für Kultur und Medien bei der Bundeskanzlerin, Elfi Scho-Antwerpes, Bürgermeisterin der Stadt Köln, Tom Buhrow, Intendant des WDR und Prof. Dieter Gorny, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Initiative Musik.

Eröffnungskonzert mit den Beginnern, Samy Deluxe und Afrob

Im Anschluss findet das offizielle Eröffnungskonzert mit den Hamburger Hip-Hop-Stars BEGINNER und SAMY DELUXE statt. Mit den Beginnern kommen besondere Gäste zum Jubiläum. Schon bei der ersten Ausgabe des Festivals waren die drei Hip-Hopper Headliner. Das Eröffnungskonzert findet im ausverkauften Tanzbrunnen statt. Das c/o pop Festival 2018 endet am 2. September mit dem Abschlußkonzert der Rapperin HAIYTI in der Festivalzentrale Stadtgarten.

Der Festival-Mittwoch, der Festival-Freitag (Headliner: The Notwist) und das Festival-Ticket für alle Tage sind schon ausverkauft. Für den Festival-Donnerstag (Headliner: William Fitzsimmons), den Festival-Samstag (Headliner: Staatsakt Labelgala, Jenny Hval) und den Festival-Sonntag (Headliner: Haiyti) gibt es noch Restkarten online oder an der Tageskasse (Festivalzentrale Stadtgarten).

c/o pop Festival mit Rekordanzahl an Programmpunkten // Insgesamt 178 Acts verteilt auf 5 Tage

Das diesjährige c/o pop Festival wartet mit der Rekordzahl von 178 Acts auf; verteilt auf insgesamt 50 Bühnen. Das Programm, das weit über die Hälfte aus deutschen Acts besteht, wird durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien gefördert. Im Mittelpunkt der Bestrebungen steht der „Super-Samstag“. Am Samstag, den 1. September, werden 43 deutsche Nachwuchsbands in 24 Locations im Kölner Belgischen Viertel auftreten. Die Konzerte des „Super-Samstags“ sind gratis und richten sich nicht nur an Festivalbesucher. Die Programmpunkte wurden in Kooperation mit Landesverbänden und -initiativen aus Bayern (Verband für Popkultur in Bayern e.V.), Rheinland-Pfalz (LAG ROCK & POP RLP e.V.), Mecklenburg-Vorpommern (PopKW Landesverband für populäre Musik und Kreativwirtschaft MV e.V.), Hamburg (Hamburg RockCity e.V.) und Nordrhein-Westfalen (popNRW) gestaltet. Außerdem verwirklicht man Kooperationen mit der GEMA und dem Popcamp des Deutschen Musikrats.

Prof. Monika Grütters, Staatsministerin für Kultur und Medien, eröffnet das c/o pop Festival 2018 und betont dabei die Besonderheit des Jubiläums: »Seit nunmehr 15 Jahren zeigt das c/o pop Festival, wie mutiges Unternehmertum zu einem wichtigen Motor für die Entwicklung auch von Kultur und Kunst werden kann. Aus einer Idee zur Nachfolgeschaft der Popkomm entwickelte sich eines der wichtigsten deutschen Stadt- und Showcase-Festivals, ein markanter Leuchtturm für den deutschen Pop-Nachwuchs. Hier können sich junge Künstlerinnen und Künstler aus der gesamten Bundesrepublik einem aufgeschlossenem Publikum präsentieren und vorstellen, hier treffen sie auf ein Netzwerk, das neue Wege eröffnet.

Die Veranstalter haben auch in diesem Jahr wieder ein attraktives und reichhaltiges Programm zwischen Avantgarde und Mainstream, Newcomern und etablierten Positionen vorgelegt, das alle Facetten der Popmusik abdeckt und die Popmusik als wichtige Kunst- und Kulturform in unserer Gesellschaft manifestiert. Mit Projekten wie c/o pop Festival und Convention sowie dem „musihubgermany“ ist die c/o pop auf dem richtigen Weg.«

Das c/o pop Festival und die c/o pop Convention werden in diesem Jahr zum zweiten Mal aus Mitteln des Bundes unterstützt.

Elfi Scho-Antwerpes, Bürgermeisterin der Stadt Köln, betont die außerordentliche Bedeutung des c/o pop Festivals für und in Köln: »Seit 15 Jahren darf man sich als KölnerIn über fünf Tage voller Pop-Musik in der Innenstadt freuen. Hier kommen die Vorzüge der Stadt Köln zusammen: lebendig, urban und modern werden Talente gefördert. Während des c/o pop-Samstags pulsiert das Belgische Viertel, Menschen feiern in den Straßen und hören frische Popmusik aus Ladenlokalen. Auch ich werde an den 5 Tagen unterwegs sein um alte Bekannte und erfolgreiche neue Talente zu erleben. Das c/o pop Festival präsentiert das Kölner Lebensgefühl wie kaum ein anderes Festival in dieser Stadt.«

c/o pop Convention mit 100 Speakern // 1000 Gäste werden erwartet

Bei der c/o pop Convention 2018 werden über 100 Speaker in Keynotes, Panels und Workshops in den vier Strängen BRANDS & MUSIC, INTERACTIVE, EXCHANGE & CONNECT und NEW TALENT. Der, von der Agentur Lautstark durchgeführte, Brands & Music Day eröffnet am Donnerstag, den 30.8., die c/o pop Convention 2018. Diese neue Konferenzplattform widmet sich gezielt der Zusammenarbeit von Marken, Agenturen und der Musikindustrie.

Außerdem steht der Freitag ganz im Licht des zweimalig in Kooperation mit popNRW durchgeführten »New Talent Days«. Hier werden angehenden Musiker, Labelmachern und ähnlichen kulturellen Start-Up-Unternehmern in Workshops Know-How zum Karrierestart und zu den Anforderungen des Arbeitsalltags vermittelt.

Die c/o pop Convention 2018 wird durch den Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, Prof. Dr. Andreas Pinkwart eröffnet. »Die c/o pop Convention ist einer der wichtigsten Branchenevents für die Musikwirtschaft in Deutschland mit internationaler Strahlkraft. Hier werden innovative Trends genauso behandelt wie die alltäglichen Belange der Branche. Wie kaum eine andere Branche hat sich die Musikwirtschaft der Digitalisierung gestellt und hat neue Geschäftsmodelle entwickelt. Und vieles davon, von Blockchain bis Künstliche Intelligenz, wurde auf der c/o pop Convention präsentiert und diskutiert.«

Die c/o pop Convention und der Brands & Music Day werden gefördert vom Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen.

Projekt „The Frozen Borderline“ zum Nico-Jahr 2018 im Museum für Angewandte Kunst Köln // Drei Konzerte zu Ehren der ikonischen Kölner Sängerin und Künstlerin

Parallel zu c/o pop Festival und c/o pop Convention 2018 veranstaltet die cologne on pop GmbH dieses Jahr das Projekt „THE FROZEN BORDERLINE“.

Im Zuge der Ausstellung „Andy Warhol – Pop Goes Art“ im MAKK - Museum für Angewandte Kunst Köln wird der Kölner Stil-Ikone, Sängerin und Künstlerin Nico ein musikalisches Denkmal gesetzt.

Gefördert durch den Musikfonds e.V. werden Jessica Moss, K Á R Y Y N und Laurel Halo zu Ehren der Künstlerin Nico an drei Abenden im Saal des MAKK - Museum für Angewandte Kunst Köln auftreten.

Darüber hinaus wird am 29. August der Innenhof des MAKK zum inoffiziellen „Nico-Platz“ erhoben.

Die Leerstelle (es gibt bis heute keine solche Ehrung durch die Stadt Köln) wird durch einen festlichen Akt und die „Enthüllung“ einer temporären Installation (gestaltet durch Hanno Mühlenbach und Elisa Metz) gefüllt.

Die Eröffnung des Projekts ist in die Eröffnung der diesjährigen c/o pop Festival und c/o pop Convention integriert.

Eine aktuelle Übersicht aller bestätigten Künstler findet sich unter <http://c-o-pop.de/festival/artists>

Eine Übersicht zu den Tagestickets und Angaben dazu, welche Künstler an welchen Festivaltagen auftreten finden sich unter <http://c-o-pop.de/festival/tickets/>

Neben Tagestickets für den Festival-Donnerstag, Festival-Samstag und Festival-Sonntag gibt es nach wie vor ein Festivalticket für alle Shows des c/o pop Festivals 2018 für 75 Euro.

Informationen und Tickets zur c/o pop Convention finden sich unter <http://c-o-pop.de/convention/tickets>

Pressekontakte:

Jenny Peters | Radar Musik & Unterhaltungs GmbH | Brückstr. 33 | 44787 Bochum
T +49 (0)234 32487-26 | F +49 (0)234 32487-18 | E j.peters@radar-net.de | H <http://c-o-pop.de/festival/>

Daniel Wylkop | Radar Musik & Unterhaltungs GmbH | Brückstr. 33 | 44787 Bochum
T +49 (0)234 32487-14 | F +49 (0)234 32487-18 | E daniel@radar-net.de | H <http://c-o-pop.de/festival/>

Förderer



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



Co-funded by the
Creative Europe Programme
of the European Union